

ARCHIV: AUSSTELLUNGEN

MUSEUM HAUS OPHERDICKE

MARIA und WILHELM BUSCHULTE -Mit den Farben des Lichts
Ausstellungszeitraum: 12.03.2023 – 13.08.2023

Die Ausstellung „Mit den Farben des Lichts“ im Museum Haus Opherdicke widmet sich anlässlich des 100. Geburtstages von Maria und Wilhelm Buschulte erstmalig dem malerischen und zeichnerischen Werk des Unnaer Künstlerpaares.

Ausstellungsdetails

Wilhelm Buschulte (1923–2013) gehört zu den bedeutendsten Künstlern in Unna. Aber auch über die Region hinaus genoss die Kunst des berühmten Glasmalers bereits zeitlebens internationale Anerkennung. Seine langjährige Tätigkeit, aber auch der ökonomische Druck eines freischaffenden, nicht am Kunstmarkt präsenten Künstlers, führten zu einer außergewöhnlich umfangreichen Produktivität in der Glasmalerei, die sich bis heute an den rund 400 Kirchenfensterzyklen mit insgesamt mehreren tausend einzelnen Scheiben erkennen lässt. Er zählt damit zu den weltweit produktivsten Glasmalern überhaupt.



Abbildung 1 Wilhelm Buschulte | Roter Kopf - Jünglinge im Feuerofen | 1953 | © VG Bild-Kunst Bonn, 2023 | Nachlass Buschulte | Foto: Thomas Kersten©

Der malerische und zeichnerische Nachlass des Künstlers ist jedoch bisher eher unbekannt. Noch weniger bekannt ist das in Umfang und Qualität vergleichbare künstlerische Werk von Maria Buschulte (1923–2014). Die Ehefrau von Wilhelm Buschulte stellte ihr eigenes künstlerisches Schaffen – Porträts, Aktzeichnungen sowie Blumenstilleben waren ihre bevorzugten Ausdrucksformen – für die Phase der Kindererziehung hinten an und unterstützte ihren Mann in seinen kommerziell erfolgreichen Entwürfen und Aufträgen.

Künstlerisch hatten Maria und Wilhelm Buschulte, die sich 1946 an der Akademie der Bildenden Künste München kennenlernten, eine ähnliche stilistische Herangehensweise. Sie beeinflussten sich gegenseitig in ihrem Schaffen und Maria nahm als Künstlerin für Wilhelms Werk eine große Bedeutung ein. Zahlreiche Werke im Nachlass lassen sich daher nicht eindeutig der Künstlerin oder dem Künstler zuordnen.

Aus dem Gesamtwerk besonders hervorzuheben sind die Ölmalereien mit ihren kräftigen Farbkompositionen. Sie entwickeln sich von den figürlichen Anfängen über abstrahierende Tendenzen bis hin zu der für Wilhelm Buschulte charakteristischen abstrakten und formalistischen Malweise, in der er klare Farben gegeneinander setzt.

Die Ausstellung Mit den Farben des Lichts im Museum Haus Opherdicke

Stabsstelle Kultur und
Tourismus

Hansastraße 4
59425 Unna

Fon: 0 23 03 27-25 41
E-Mail: kultur@kreis-
unna.de

widmet sich anlässlich des 100. Geburtstages von Maria und Wilhelm Buschulte erstmalig dem malerischen und zeichnerischen Werk des Unnaer Künstlerpaares.

Wilko Austermann, Kurator | Arne Reimann, Kurator